

Niederschrift

über die öffentliche 69. Sitzung des Gemeinderates der Legislaturperiode 2020/2026 am 23.09.2025

Vorsitzender: Huber, 1. Bürgermeister

Schriftführer/in: Ableitner, Geschäftsstellenleiter

Der Vorsitzende, 1. Bürgermeister Huber erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden, und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung gemäß Art. 52 GO ortsüblich bekanntgemacht worden sind.

Anwesend:

Vorsitzende/r:

Huber, Thomas

Mitglieder:

Attenkofer, Christine

Barth, Gerhard, Dr.

Bauer, Franz

Fischer, Peter

Fleck, Josef

Graßl, Markus

kommt zu TOP 2

Huber, Martin

Kirchmair, Tobias

Kreitmeier, Michael

Sigl, Franz

Steckenbiller, Bernhard

Steinberger, Rosmarie

Tamm, Michaela

Gäste:

Rohloff, Bernd

Abwesend:

Mitglieder:

Huber, Maria

Petermaier, Lorenz

Riedl, Christina

Schmid, Johann

Selmansperger, Martin

Senftl, Carin

Vilser, Karl-Heinz

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat somit nach Art. 47 Abs. 2 und 3 GO beschlussfähig ist.

Tagesordnung:

1. Informationen des Bürgermeisters
- 1.1 Rathaus – IT - AKDB – Preisanpassungen zum 01.01.2026 (letzte Erhöhung 1/24)
2. Quartiersplatz BG Westlich der Schule - Vorstellung der Entwurfsplanung
3. Kommunalen Wohnungsbau - Freigabe der Planung
4. Änderung der Zweckvereinbarung zur Abwasserbeseitigung zwischen der Stadt Landshut und der Gemeinde Kumhausen
5. Gebietsänderung im Bereich der Gemeinde Vilsheim und der Gemeinde Kumhausen
6. Anfragen öffentlich
- 6.1 Kreitmeier – Quartiersplatz
- 6.2 GRin Tamm – Ausfahrtsituation Rosenheimer Straße (Sparkasse / Apotheke)

**Genehmigung des Protokolls der 68. Gemeinderatssitzung vom 29.07.2025
(öffentlicher Teil)**

Einwendungen wurden nicht erhoben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Das Protokoll der 68. Gemeinderatssitzung vom 29.07.2025 (öffentlicher Teil) wird genehmigt.

TOP 1 Informationen des Bürgermeisters

TOP 1.1 Rathaus – IT - AKDB – Preisanpassungen zum 01.01.2026 (letzte Erhöhung 1/24)

Allgemein:

Die Erhöhung der Kosten liegt bei 4,8 %;

Gründe Kostenzuwachs: Tarifsteigerung im öffentlichen Dienst, Fachkräftemangel (Zahlung Zulagen), gestiegene Anforderungen IT-Sicherheit und datenschutzrechtliche Vorgaben.
Der HH-Ansatz wird entsprechend angepasst (0.0601.6321) – Erhöhung ca. 6.000 Euro.

Produkt Autista (Standesamt) wird um 8,2 % erhöht;

Gründe: Ministerium forderte eine Vielzahl von Erweiterungen, z. B. Selbstbestimmungsgesetz, Verwaltungsdigitalisierung, Namensrecht oder elektronische Bescheinigungen.
HH-Ansatz (0.0501.6321) wird entsprechend angepasst (ca. 200 Euro).

Produkt GIS- Erhöhung 9,6 %.

Gründe: Lizenzgeber hebt die Gebühren an (ca. 500 Euro).

TOP 2 Quartiersplatz BG Westlich der Schule - Vorstellung der Entwurfsplanung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Rohloff vom Büro FreiRaumArchitekten.

Herr Rohloff nimmt Bezug auf die GRS vom 15.07.2025 und stellt den Gemeinderäten den überarbeiteten Entwurf vor.

Der Gemeinderat diskutiert hierüber.

Anlage:
Powerpoint von FreiRaumArchitekten

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat nimmt den vorgestellten Entwurf zur Kenntnis und billigt diesen.

In diesem Zusammenhang referiert Herr Rohloff noch über die Erweiterungsfläche bei den Außenanlagen Kita.

Er zeigt die geplante Ausgestaltung auf. Der Gemeinderat diskutiert hierüber.
Die zu erwartenden Mehrkosten beziffern sich wie folgt:

Erweiterungsbereich ca. 117.000,-- Euro netto

Gartenecke ca. 20.000,-- Euro netto

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

**Der Gemeinderat ist mit der vorgestellten Ausgestaltung einverstanden.
Die voraussichtlichen Mehrkosten werden zur Kenntnis genommen und akzeptiert.**

TOP 3 Kommunalen Wohnungsbau - Freigabe der Planung

SACHVERHALTSVORTRAG:

Herr Architekt Kirchmair nimmt Bezug auf die Gemeinderatssitzung vom 15.07.2025 und stellt den Gemeinderäten den aktuellen Planungsstand für den Kommunalen Wohnungsbau vor.

Planung wurde mit Regierung abgestimmt; Einverständnis liegt vor.

Zur ursprünglich vorgestellten Entwurfsplanung haben sich geringfügige Änderungen ergeben, diese werden von Herrn Kirchmair entsprechend erläutert.

Anmerkung:

GR Kirchmair enthält sich aufgrund persönlicher Beteiligung (verantwortlicher Planer) gemäß Art. 49 GO

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13

Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat nimmt die vorgestellte Planung inkl. Energieeffizienzberechnung zur Kenntnis und billigt diese. Die Eingabeplanung kann auf dieser Basis erstellt werden.

TOP 4 Änderung der Zweckvereinbarung zur Abwasserbeseitigung zwischen der Stadt Landshut und der Gemeinde Kumhausen

SACHVERHALTSVORTRAG:

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat, dass die bestehende Zweckvereinbarung Abwasser mit der Stadt Landshut bezüglich des Anschlusses der Anlagen Obergangkofen II und Hohenegglkofen geändert werden muss.

Die Einleitungsbeschränkungen in § 2 der Vereinbarungen werden dahingehend geändert, dass das eingeleitete Abwasser am Übergabeschacht Roßbachstraße neu festgelegt wird:

Bei Trockenwetter 30 l/s bisher 30 l/s

Bei Regenwetter 62 l/s bisher 57 l/s

Übergabeschacht Berggrub

Bei Trockenwetter 6 l/s bisher 0

Bei Regenwetter 6 l/s bisher 0

Durch den Neuanschluss Obergangkofen II und Hohenegglkofen ergibt sich eine Kostenbeteiligung an den bisherigen Investitionen der Stadt Landshut wie folgt:

Hagrain BA II	379 €	
Hagrain BA III	4.300 €	
Hagrain JVA	12.002 €	
Bachstraße BA I und II	11.480 €	
Wittstraße	1.720 €	
Untere Auenstraße	8.501 €	
Hauptsammler neues Klärwerk	8.680 €	gesamt brutto 47.062 €
Vorhaltekosten (2,31 % Zinsen/Jahr gem. Umlaufrenditen – Mittelwert 25 Jahre)		40.002 €
Gesamtbeteiligung an den Investitionskosten		87.064 €

Die Mittel werden im Haushalt 2026 bei HHStelle 1.7000.9850 bereitgestellt.

Die Beteiligung an künftigen Investitionen sowie dem laufenden Unterhalt (berechnet nach tatsächlichen Durchleitungsstrecken) bleibt unverändert. Die Länge der Durchleitungsstrecke erhöht sich jedoch aufgrund des Anschlusses Hohenegglkofen über Hagrain.

Bei den genannten Übergabestellen stellt die Gemeinde eine automatische Datenübertragung der Mengenmessung und Störungsmeldungen an das Prozessleitsystem des Klärwerks der Stadtwerke Landshut sicher.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14

Nein-Stimmen: 0

**Der Gemeinderat beschließt die Änderung der Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Landshut und der Gemeinde Kumhausen zur Abwasserbeseitigung wie vorge-
nannt ausgeführt.**

Internetversion

**TOP 5 Gebietsänderung im Bereich
der Gemeinde Vilsheim und der Gemeinde Kumhausen**

SACHVERHALTSVORTRAG:

Aufgrund der Vermessung des Radweges entlang der B15 von Hachelstuhl nach Vilsheim haben sich Gebietsänderungen zwischen der Gemeinde Kumhausen und der Gemeinde Vilsheim ergeben. Diese sind niedergelegt im Fortführungsnachweis des Vermessungsamtes Landshut 249, Gemarkung Windten.

Aus der Gemeinde Vilsheim, Gemarkung Münchsdorf, werden die Flurstücke
530/9 mit einer Fläche von 31 m²
632/6 mit einer Fläche von 13 m²
521/2 mit einer Fläche von 132 m²
ausgegliedert und in die Gemeinde Kumhausen, Gemarkung Windten, eingegliedert.

Aus der Gemeinde Kumhausen, Gemarkung Windten, wird das Flurstück
1002/47 mit einer Fläche von 6 m²
ausgegliedert und in die Gemeinde Vilsheim, Gemarkung Münchsdorf, eingegliedert.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0

Der Gemeinderat der Gemeinde Kumhausen stimmt der Gebietsänderung im Bereich der Gemeinde Vilsheim und der Gemeinde Kumhausen, beide Landkreis Landshut, entsprechend dem Schreiben des Amtes für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Landshut vom 22.07.2025 zu.

**Aus der Gemeinde Vilsheim, Gemarkung Münchsdorf, werden die Flurstücke
530/9 mit einer Fläche von 31 m²
632/6 mit einer Fläche von 13 m²
521/2 mit einer Fläche von 132 m²
ausgegliedert und in die Gemeinde Kumhausen, Gemarkung Windten, eingegliedert.**

**Aus der Gemeinde Kumhausen, Gemarkung Windten, wird das Flurstück
1002/47 mit einer Fläche von 6 m²
ausgegliedert und in die Gemeinde Vilsheim, Gemarkung Münchsdorf, eingegliedert.**

Zugleich ändern sich entsprechend die Grenzen der Gemarkungen Münchsdorf und Windten.

Es besteht damit Einverständnis, dass mit dem Zeitpunkt der Umgliederung das bisher geltende Ortsrecht außer Kraft und das Ortsrecht der aufnehmenden Gebietskörperschaft in Kraft tritt.

TOP 6 Anfragen öffentlich

TOP 6.1 2. Bürgermeister Kreitmeier – Quartiersplatz

Herr 2. Bürgermeister Kreitmeier nimmt Bezug auf den Verkehrsbereich zwischen den Baustellen Kita und Quartiersgarage; aus seiner Sicht wird hier aktuell gefühlt sehr schnell gefahren. Kann die Gemeinde bis zur Umsetzung des Quartiersplatzes hier verkehrsrechtliche Anordnungen treffen und die Thematik (zumindest vorübergehend) zu verbessern.

Der Vorsitzende erwidert hierzu, dass sich ab kommender Woche die Situation deutlich verbessern wird, da dann die B 15 wie offen ist und der Umleitungsverkehr deutlich abnehmen wird.

TOP 6.2 GRin Tamm – Ausfahrtsituation Rosenheimer Straße (Sparkasse / Apotheke)

GRin Tamm führt aus, dass bei der Ausfahrt auf die B15 erhebliche Sichtprobleme bestehen. Der Vorsitzende teilt mit, dass es sich hierbei um ein Privatgrundstück handelt, die Gemeinde hat hier keine Einwirkungsmöglichkeit.

Kumhausen, den 12.02.2026

Thomas Huber
1. Bürgermeister

Stefan Ableitner
Protokollführer/-in